



150 Männer und Frauen standen beim Jubiläumskonzert im Elsener Bürgerhaus auf der Bühne. Dort feierte der Männerchor Elsen mit vielen Gästen sein 90-jähriges Bestehen. Das Publikum war vom Konzert begeistert und forderte die Sänger mittels Applaus zu mehreren Zugaben auf. Foto: Dieter Neumann

# Mächtiges Konzerterlebnis

## Männerchor Elsen feiert mit Gastsängern sein 90-jähriges Bestehen

Elsen (WV). Mit einem großen Festkonzert hat der Männerchor Elsen sein 90-jähriges Bestehen gefeiert. Die Zuhörer in der festlich geschmückten, ausverkauften Bürgerhalle genossen ein abwechslungsreiches Programm.

Dabei zeigten der Männerchor Elsen, der Hubertuschor Sennelager und die »Herren Vocalisten« eindrucksvolle Werke aus ihrem Repertoire. Höhepunkt des Abends waren große Opernchöre, die von allen 150 Sängern als Chorgemeinschaft gestaltet wurden und einen nachhaltigen Eindruck hinterließen. Die Zuhörer bedankten sich mit lang anhaltendem Applaus für einen beeindruckenden Konzertabend und forderten die Chöre zu zwei Zugaben

heraus.

Das Programm eröffnete der Jubiläumsschor mit dem hymnischen »Festgesang«. Ein stimmungsvoller Chorsatz zum Thema »Frühling«, der Evergreen »Im Prater blüh'n wieder die Bäume« und das romantische Werk »Wenn es Abend wird« zeigten danach in verschiedenen Facetten die vielfachen Gestaltungsmöglichkeiten

der 50 Sänger unter der Leitung von Alfons Puscher. Klanglich differenziert vom leisen Piano bis zum mächtigen Fortissimo erklang abschließend die »Kosakenparouille«. Den Chorklang unterstützten dabei Andreas Steins auf der Trompete und Ellen Plem am Klavier.

Danach brachte der Hubertuschor Sennelager ein Ständchen.

### Festschrift mit DVD erschienen

Der Männerchor Elsen gab zu seinem Jubiläum auch eine interessante Festschrift heraus. Diese informiert vor allem durch eine beigefügte DVD ausführlich über den Männerchor Elsen. Das musikalische Repertoire ist in wesentlichen Beispielen darauf

ebenso zu erleben wie ein aussagefähiger Überblick über das Selbstverständnis des Chores sowie seine vielfältigen Aktivitäten. Über den Chor kann man sich im Internet informieren.

@ [www.maennerchor-elsen.de](http://www.maennerchor-elsen.de)

Dabei konnte die imposante Größe des Chores ebenso wie der Klang eines gemischten Chores das Publikum begeistern. Neben Musicalmelodien und Evergreens gefiel besonders »Auf die Freundschaft« mit einem dunklen Alt-Solo von Ilona Puscher. Als weitere Gratulanten brachten die »Herren Vocalisten« mit Chorsätzen im Stil der Comedian Harmonists gekonnt neue Klangfarben in das Konzert. Außerdem begeisterten zwischen den Chorauftritten virtuos vortragene solistische Beiträge von Maria Algermisen auf dem Akkordeon sowie von Barbara Hütschen, Violine, die Zuhörer.

Zum Höhepunkt des Konzertabends bot sich dem Publikum ein faszinierendes Bild: Alle 150 Aktiven zusammen interpretierten mit mächtiger Klangfülle große Opernliteratur. Beim »Zigeunerchor« und »Teure Heimat« reagierten

alle genau auf die differenzierten Anweisungen des Chorleiters, so dass auch nuancierte Feinheiten zu erleben waren. Gänsehaut-Gefühle kamen vor allem bei »Ach, ich hab in meinem Herzen« auf. Ilona Puscher und Franz Josef Voß gestalteten mit weicher Tongebung das Liebesduett, der Chor bekräftigte die Aussagen in einfühlsamen, nachdrücklichen Wiederholungen.

Für die Darbietungen der Chöre, der Solisten und die souveräne Gesamtleitung erhielten die Beteiligten lang anhaltenden Beifall. Dem Applaus der Zuhörer dankte der Chor mit zwei Zugaben. »Conquest of Paradise« wurde zu einem mächtigen Erlebnis: Trompete, Keyboard und Klavier unterstützten den Chorklang. Überschäumende Lebensfreude war im abschließenden Chorsatz »Die Juliska aus Budapest« zu vernehmen.